

Der Ausbildungsberuf Vermessungstechniker/in

Berufsbild

Berufsinhalt ist die beschreibende Darstellung der Erdoberfläche in Zahlen und Zeichnungen (z.B. Koordinaten und amtliche Kartenwerke).

Die Aufgaben von Vermessungstechnikern/innen bestehen in der Vorbereitung, begleitenden Durchführung (Außendienst) und Auswertung von Vermessungen unter Einsatz moderner Geräte und Technologien. Da in vielen Fällen bereits Vermessungen aus früheren Zeiten vorliegen, suchen Vermessungstechniker/innen alle Unterlagen für die geplante/n Vermessung/en heraus und stellen sie zusammen, um die Einbindung in bereits vorhandene Vermessungsergebnisse, z. B. aus Plänen und Karten, und damit die Fortführung oder Ergänzung der darauf aufbauenden analogen und digitalen Nachweise zu ermöglichen. Die Ausbildung umfasst die örtlichen Vermessungsarbeiten sowie die häusliche Bearbeitung der Vermessungsergebnisse.

Voraussetzungen

Mindestvoraussetzung ist ein guter Realschulabschluss oder Abitur. Besonders wichtig ist sehr gutes mathematisches Verständnis. Weiterhin sollte Interesse an Karten und Plänen und an der Arbeit mit Computern bestehen. Die Bereitschaft, sich ständig auf neue Technologien einzustellen, ist unverzichtbar. Wichtig sind ebenso Teamfähigkeit, Flexibilität, Genauigkeit und Sorgfalt, räumliches Vorstellungsvermögen sowie körperliche Belastbarkeit für den Außendienst.

Dauer und Art der Ausbildung

Vermessungstechniker/in ist ein anerkannter Ausbildungsberuf nach dem Berufsbildungsgesetz. Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre und erfolgt im dualen System, d. h. neben der Ausbildung im Betrieb wird die Berufsschule besucht. In der ersten Hälfte des zweiten Ausbildungsjahres erfolgt eine Zwischenprüfung und am Ende der Ausbildung eine Abschlussprüfung, die aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil besteht.

Ausbildungsvergütung

Die Ausbildungsvergütung beträgt in meinem Büro derzeit (Stand Oktober 2007) im

1. Ausbildungsjahr: 500,00 €
2. Ausbildungsjahr: 545,00 €
3. Ausbildungsjahr: 590,00 €

Einsatzorte und Weiterbildungsmöglichkeiten

Vermessungstechniker/innen arbeiten bei Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren, bei privaten Vermessungs- und Ingenieurbüros, in Vermessungsabteilungen von privaten Unternehmen sowie in Bundes- und Landesbehörden und Kommunalverwaltungen.

Je nach vorliegendem Bildungsabschluss besteht die Möglichkeit eines Studiums der Fachrichtung Vermessungswesen an einer Fachhochschule oder Universität.

Einstellung von Auszubildenden

Einstellungstermin für Auszubildende ist der 1. August eines jeden Jahres. Schriftliche Bewerbungen (mit Lichtbild, Lebenslauf und Kopie des letzten Zeugnisses) können bis Ende Januar an die nachfolgende Adresse gerichtet werden.

Ihr Partner für Planung und Vermessung:



Ingenieur- und Vermessungsbüro
Dipl.-Ing. Udo-Heinrich Wenck
Bülstringer Straße 18
39340 Haldensleben

Tel. 03904 / 66 25-0
Fax 03904 / 66 25 55
E-Mail: vermessung.wenck@t-online.de